

Komödie hält einige Schenkelklopfer parat

Die Quetschkomödler präsentieren am Wochenende ihr neues Theaterstück

Alljährlich im Januar erheitert das Ensemble „Die Quetschkomödler“ aus Freudental sein Publikum in der Kelter in Besigheim mit einer Mundartkomödie. In diesem Jahr hält „Trimm dich fit mit Sahnehäubchen“ einige Schenkelklopfer parat.

GABRIELE SZCZEGULSKI

Besigheim. Die Fans der Quetschkomödler warten schon ungeduldig auf die nächste Theaterpremiere. Das ist in etlichen Beiträgen auf der Homepage des Theaterensembles „Die Quetschkomödler“ zu lesen: „Freu mich auf die kommenden Sahneschlachten“, „Freu mich schon auf die nächste Aufführung“ oder „Beim letzten Mal haben wir das Taschentuch voll gelacht, wir haben schon für die nächste Spielzeit gebucht“ heißt es da. Und selbst aus Schwierigkeiten schreibt ein 72-Jähriger nach dem letzten Stück im Jahr 2012: „Ein volles Haus, ein mitgehendes Publikum und großartige Schauspieler in einem Stück, das die Lachmuskeln strapazierte. Wir haben uns köstlich amüsiert und waren obendrein von dem Ambiente der Kelter, in der wir noch nie waren, überrascht. Kompliment! Wir kommen wieder.“

Solche Kommentare freuen Stefan Rupp, Vorsitzender des Vereins, ganz unbändig, denn genau das ist es, was den Theaterleuten gefällt: „Wir wollen selbst Spaß haben am Spielen, aber vor allem unserem Publikum Spaß bereiten.“ Dass dies dem Verein, der aus der 1992 gegründeten Theatergruppe des Handharmonikaclubs Freudental hervorgegangen ist, gelungen ist, haben in den letzten 20 Jahren die Besucherzahlen bewiesen. Die jährlichen zwei Theateraufführungen in der Kelter in Besigheim sind meist ausverkauft. Das veranlasste die Quetschkomödler, zum ersten Mal vier Veranstaltungen an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden anzubieten – und auch dafür gibt es derzeit nur noch Restkarten.



Viel Spaß bei den Proben, aber auch bei den Aufführungen, bieten die Quetschkomödler.

Foto: Helmut Pangerl

Auch wenn das Strickmuster der Stücke immer ähnlich ist, es um Irrungen, Wirrungen und Verwirrungen mit anschließendem Happy End geht – der Humor der Truppe und die Liebe zum Detail kommen an.

Die Stücke werden von allen Schauspielern gemeinsam ausgearbeitet, gemeinsam ins Schwäbische übersetzt. An einem langen Probenwochenende wird das Stück dann auf seine „Schenkelklopfer-Tauglichkeit“, so Stefan Rupp, untersucht und, wenn diese nicht schon vom Autor reingeschrieben wurden, ergänzt. Schließlich wissen die Quetschkomödler ganz genau, was ihr Publikum will. Aber, so Rupp, immer soll es Unterhaltung auf gutem Niveau sein, nie gehen die Scherze unter die Gürtellinie, nie sollen sie

verletzend sein, sondern eben in guter Komödientradition stehen – mit dem Schlag schwäbischer Direktheit.

In diesem Jahr haben die Theaterleute mit viel Liebe zum Detail ein Cafékulisse gebaut. Das ist der Ort, an dem sich vier Frauen und zwei Männer in „Trimm dich fit mit Sahnehäubchen“ trefflich streiten und versöhnen werden. Der Stoff bietet einige komödienhafte Elemente: Petras kleines Café auf dem Lande geht nicht sehr gut. Sie und ihre Freundinnen Veronika und Silke sind sich selbst die besten Kunden. Dabei wäre es doch eigentlich besser, keinen Kuchen zu essen und abzunehmen. Die Idee eines Fitness-Cafés wird geboren. Da kommt es gerade recht, dass Vertreterin Mi-

chaela, die nur nach dem Weg fragen wollte, auch Trimm-Geräte anbietet. Doch Michaela kocht ihr eigenes, für die anderen ungenießbares Süsspchen. So kommt es, dass eines Nachts mehr in dem Café los ist als tagsüber.

Info Aufführungen in der Kelter in Besigheim am Samstag, 19. Januar, 20 Uhr, am Sonntag, 20. Januar, 16 Uhr, am Freitag, 25. Januar, 20 Uhr, am Samstag, 26. Januar, 20 Uhr. Die Bewirtung übernimmt das Café Hirsch aus Besigheim. Karten und Infos unter www.quetschkomoedler.de. Weitere Vorverkaufsstellen: Schneider Obst & Gemüse in Freudental, Brillen und Kontaktlinsen Lorenz in Sachsenheim und Cafe Hirsch in Besigheim.